

**Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft,  
Umwelt und Planung  
am Freitag, dem 24.04.2009, im Großen Ausschusszimmer des  
Kreishauses Warendorf (4. OG, Zi. C4.26)**

**Beginn: 09:00 Uhr  
Ende: 11:45 Uhr**

			Seite
.	<b><u>I. Öffentlicher Teil</u></b>		
1.	Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie	<b>042/2009</b>	<b>4</b>
2.	Bürgerbus Hoetmar - Kostenbeteiligung Kreis	<b>040/2009</b>	<b>5</b>
3.	Mitfahrerparkplätze - Antrag der SPD- Kreistagsfraktion vom 11.11.2008	<b>036/2009</b>	<b>6</b>
4.	Auslobung des Klimaschutzpreises Kreis Wa- rendorf 2010	<b>038/2009</b>	<b>7</b>
5.	Sachstandsbericht Münsterlandreitroute	<b>044/2009</b>	<b>8</b>
6.	Bericht aus der Arbeit der AWG	<b>039/2009</b>	<b>9</b>

**Anwesend:**

<b>Vorsitz</b>	
Ommen, Detlef	
<b>Ausschussmitglieder</b>	
Arnkens-Homann, Dagmar	
Berkhoff, Henrich	
Budde, Heinrich	
Dufhues, Hannelore	
Festge, Susanne	
Heger, Klaus-Werner	
Krause, Winfried	Vertreter für Karl-Wilhelm Hild
Künnemann, Reinhard	
Müller, Eckehard	
Nahrman, Rudolf	
Schöler, Hans Günther Dr.	
Steiner, Hans-Rüdiger	
Stumpenhorst, Lothar	
Wartala, Franz-Jörg	
<b>von der Verwaltung</b>	
Gnerlich, Friedrich	
Müller, Heinz-Jürgen	
Rehers, Carsten	
Thiry-Sickmann, Ingeborg	
<b>Gäste</b>	
Grundmann, Thomas	
Loheide, Peter	

**Es fehlten entschuldigt:**

<b>Ausschussmitglieder</b>
Hild, Karl-Wilhelm

Der Vorsitzende eröffnet um 9.00 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass der Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Planung mit Einladung vom 09.04.2009 form- und fristgerecht einberufen worden ist.

Einwendungen gegen die heutige Tagesordnung werden nicht erhoben.

**I. Öffentlicher Teil****1. Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie****042/2009**

Der Vorsitzende begrüßt Herrn RBD Peter Loheide von der Bezirksregierung Münster, der anhand einer Power-Point-Präsentation über den aktuellen Stand der Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie berichtet.

Die Folien sind dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Im Anschluss an den Vortrag erläutert Herr Rehers die dem Beschlussvorschlag zugrunde liegende Stellungnahme des Kreises Warendorf zum Bewirtschaftungsplan und zum Maßnahmenprogramm NRW zur Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie.

Herr Budde (CDU) kritisiert, dass die Landwirtschaft als Hauptverursacher der festgestellten Grundwasserbeeinträchtigungen und des ökologischen Zustandes der Gewässer dargestellt wird und weist auf aus seiner Sicht widersprüchliche Aussagen der Bewertung hin. Er macht weiter deutlich, dass in der Vergangenheit bereits umfangreiche Maßnahmen der Gewässerrenaturierung, z.B. an der Werse durchgeführt wurden.

RBD Loheide betont, dass bei der Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie die Kooperation mit der Landwirtschaft unverzichtbar sei und dass die Bewertungsergebnisse regelmäßig fortgeschrieben werden. Die eintretende Verbesserung in der Gewässerentwicklung würde so erkennbar.

Herr Müller (Bündnis 90/Die Grünen) weist auf die Langfristigkeit der Umsetzungshorizonte der Wasserrahmenrichtlinie hin und betont, dass eine kontinuierliche zeitnahe Umsetzung erforderlich ist.

Herr Heger (SPD) begrüßt die Zielsetzung der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie und bittet den Ausschuss zu gegebener Zeit über die Umsetzung der Maßnahmen aus dem Maßnahmenprogramm im Kreisgebiet Warendorf zu informieren.

Es erfolgt die Abstimmung über den Beschlussvorschlag.

**Beschlussvorschlag:**

Der Stellungnahme zum Entwurf des Bewirtschaftungsplanes und des Maßnahmenprogramms NRW zur Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen  
Ja 15 Nein 0 Enthaltung 0

**2. Bürgerbus Hoetmar - Kostenbeteiligung Kreis****040/2009**

KLD Müller stellt das Ziel und die Vorteile des Bürgerbusses als Ergänzung zum übrigen ÖPNV-Angebot dar. Da es sich hier um den ersten Bürgerbus auf Kreisebene handelt, soll in Hinblick auf weitere Bürgerbusprojekte eine Grundsatzregelung zur Finanzierungsbeteiligung getroffen werden.

Die Verwaltung schlägt folgende Regelung vor:

Für Bürgerbusse, die neben dem Ortsverkehr auch Regionalverkehr sind, übernimmt der Kreis die Hälfte des jährlichen Betriebskostendefizits. Dieses erfolgt nicht für Bürgerbusse, die ausschließlich Ortsverkehr erbringen.

Die Planungskosten des RVM werden vom Kreis übernommen.

Für die Anschaffung des Fahrzeugs gewährt der Kreis einen einmaligen Zuschuss in Höhe von 5.000 €, unabhängig davon, ob diese Fahrzeuge auch im Regionalverkehr oder nur im Ortsverkehr eingesetzt werden.

Die Förderung soll auch für die Wiederbeschaffung gelten.

Frau Dufhues (CDU) berichtet, dass die Einrichtung des Bürgerbusses von einem großen Teil der Hoetmarer Bevölkerung getragen wird. Der Bürgerbusverein kann für den Betrieb des Busses ausreichend Fahrpersonal sicherstellen, so dass nun die baldige Genehmigung durch die Bezirksregierung erwartet wird.

Der Vorsitzende lässt über die Beschlussvorlage abstimmen.

**Beschlussvorschlag:**

Der in der Vorlage dargestellten grundsätzlich finanziellen Beteiligung des Kreises an Bürgerbusprojekten wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen  
Ja 15 Nein 0 Enthaltung 0

<b>3.</b>	<b>Mitfahrerparkplätze - Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 11.11.2008</b>	<b>036/2009</b>
-----------	--	-----------------

KLD Müller verweist auf die Ausführungen zum Tagesordnungspunkt. Darüber hinaus sei in der als Tischvorlage ausgelegten Kartenübersicht das ermittelte Ergebnis der Umfrage dargestellt. Eine Förderung bei Neuanlage von Mitfahrerparkplätzen durch die Städte und Gemeinden sei möglich. Der Kreis wird zusammen mit dem Landesbetrieb Straßenbau NRW mit den Kommunen, in denen Bedarf gesehen werde, entsprechende Gespräche führen.

Herr Heger (SPD) dankt der Verwaltung für die geleistete Arbeit.

**Beschlussvorschlag:**

Zur Kenntnisnahme.

**Abstimmungsergebnis:** zur Kenntnis genommen

**4. Auslobung des Klimaschutzpreises Kreis Warendorf 2010****038/2009**

Der Vorsitzende verweist auf die Erläuterungen der Vorlage und den beigefügten Flyer zur Auslobung des Klimaschutzpreises.

Wortmeldungen ergeben sich hierzu nicht.

**Beschlussvorschlag:**

Zur Kenntnis

**Abstimmungsergebnis:** zur Kenntnis genommen

**5. Sachstandsbericht Münsterlandreitroute****044/2009**

KLD Müller stellt die wirtschaftliche Bedeutung des Pferdes und des Reittourismus im Kreis Warendorf dar. Die geplante Münsterlandreitroute soll dazu beitragen, dass das Münsterland gegenüber anderen Regionen konkurrenzfähig bleibt.

Herr Steiner (CDU) und Herr Heger (SPD) begrüßen die vorgestellte Konzeption und betonen die Bedeutung der Weiterentwicklung des Reittourismus im Münsterland und im Kreis Warendorf.

**Beschlussvorschlag:**

Zur Kenntnisnahme

**Abstimmungsergebnis:** zur Kenntnis genommen

**6. Bericht aus der Arbeit der AWG****039/2009**

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende Herrn Grundmann, Geschäftsführer der AWG.

Herr Grundmann stellt anhand eines Power-Point-Vortrages die aktuelle Entwicklung des Mengenaufkommens und des Geschäftsverlaufs der AWG dar.

Die Folien sind dem Protokoll beigefügt.

**Beschlussvorschlag:**

Zur Kenntnisnahme.

**Abstimmungsergebnis:** zur Kenntnis genommen

Mit einem Dank an die Anwesenden schließt der Vorsitzende um 11.45 Uhr die Sitzung.

Detlef Ommen  
Vorsitzender

Friedrich Gnerlich  
Schriftführer